



PRAHA – NÜRNBERG



PRAHA – NÜRNBERG

Via Carolina Lauf

Prag – Nürnberg

21./22. Juli 2007

Allgemeine Hinweise

Stand 30. Juni 2007 (v5)

Erstellt von Wolf-Dieter Walter und Holger Pampel

Wichtige Kontakt-Informationen



Organisations-Team:

- Mario Wallrath: +49 172 810 27 91
- Wolf-Dieter Walter: +49 151 121 145 88
- Holger Pampel: +49 170 562 13 42

Notrufe (ohne Vorwahl über Festnetz und Mobil):

- **Tschechien**:
über Mobilfunk immer **112** (meist auch englisch oder sogar deutsch)
sonst: Pannen-Notdienst: 0123, Ambulanz: 155, Polizei: 158, Feuerwehr: 150
Notfalltelefon der deutschen **Botschaft**: +420 2-57 53 38 73
- **Deutschland**: Unfallrettung: 110, Polizei: 110, Feuerwehr: 112

Reiseinformationen Tschechien

(Quelle: <http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Laender/TschechischeRepublik.html>)



- für Deutsche Staatsbürger ist zum Grenzübertritt ein gültiger Personalausweis oder Reisepass ausreichend
- 1 Euro = 28,343 Kč (Jahresdurchschnitt 2006), also 100 Kč = 3,582 Euro
- Automobile müssen ganzjährig mit eingeschalteten Scheinwerfern fahren; ein Set mit Ersatz-Glühbirnen für das Kfz ist mitführen; die Promillegrenze ist 0,0
- ausländische Fahrzeuge müssen eine grüne Versicherungskarte mitführen, bei Unfällen mit Personenschäden oder Sachschaden über 20.000 Kč ist in jedem Fall die Polizei zu rufen
- für Autobahnen und vierspurige Schnellstraßen gilt Vignettenpflicht
Kosten für PKW bis 3,5 t bei Gültigkeit 7 Tage: 200 Kč (ca. 7 Euro)
- Botschaft der Bundesrepublik Deutschland:
Vlašská 19, Malá Strana, Prag 1, +420 2-57 11 31 11 oder 57 53 14 81
Notfalltelefon: +420 2-57 53 38 73

Allgemeine Hinweise



- Alle Teams laufen in Eigenverantwortung (Haftungsausschluss durch Organisatoren)!
- Die Strecke ist nicht abgesperrt und auch nicht speziell gesichert. Sie verläuft überwiegend auf öffentlichen (Neben-)Straßen, kurze Abschnitte auch mit lebhafterem Verkehr. Ein erheblicher Teil der Strecke ist als Radweg ausgewiesen oder für Kraftfahrzeuge gesperrt. Wenige kurze Passagen sind mit Kfz nur schwer befahrbar. Es gilt in jedem Fall die Straßenverkehrsordnung!
- Die Gesundheit und Sicherheit der Läufer sowie Begleiter hat oberste Priorität! Vor allem in der Dämmerung und nachts sollten alle Läufer Leucht- oder Reflektorbänder, bzw. Warnwesten tragen.
- Bei den in der tschechischen Provinz wirklich dunklen Nachtetappen (in der Laufnacht haben wir zunehmenden Halbmond) ist auch auf ausreichende Ausleuchtung zu achten: z.B. durch Kfz-Scheinwerfer, Stirnlampe
- Für Begleiter werden Warnwesten empfohlen. Für Radfahrer unter 18 Jahren besteht in Tschechien Helmpflicht.

Allgemeine Hinweise



- Die Streckenmarkierungen sind nur an den wichtigsten Stellen und Abzweigungen mittels Farbspray (weiß, dann rot, später blau und am Ende signalgelb) und dem Schriftzug „VCR“ angebracht. Die Strecke folgt sonst immer der Hauptstraße oder dem Hauptweg. Die Übergabepunkte sind zusätzlich mit der Nummer der dort startenden Etappe gekennzeichnet.
- Jeder Läufer sollte sich die von ihm gelaufenen Etappen vorher unbedingt genau einprägen und zur Sicherheit die Karte der jeweiligen Etappe mitführen, da evt. nicht immer ein Führungs- oder Begleitfahrzeug vorhanden ist. Auch die Mitführung eines Mobiltelefons ist ohne direkten Begleiter zu empfehlen.
- Wo vorhanden, sind Fuß- und Radwege zu benutzen. Auf Straßen wird allen Läufern empfohlen, mit Begleitfahrzeug rechts (in Fahrtrichtung) und ohne Begleitfahrzeug links (entgegen der Fahrtrichtung) zu laufen und gegebenenfalls auf den Randstreifen auszuweichen.
- Aufgrund möglicher großer Hitze ist auf ausreichende Versorgung mit Getränken und Wasser zum Kühlen (z.B. Schwämme) zu achten.

Allgemeine Hinweise



- Das gemeinsame Lauferlebnis steht im Vordergrund, wir wollen Städte und Menschen miteinander verbinden!
- Die Laufzeit jedes Teams wird an den Wechsellpunkten vom Organisationsteam erfasst und aufsummiert. Jedes Team ist für die korrekte Erfassung und Kontrolle selbst verantwortlich.
- Zusätzliche Kraftfahrzeuge sollten zügig weiter zum nächsten Wechsellpunkt bewegt werden, um den „normalen“ Verkehr nur minimal zu beeinträchtigen. Hinter dem letzten Läufer wird immer ein gekennzeichnetes Fahrzeug die Absicherung nach hinten übernehmen und auch bei Problemen helfen.